

Vogelgrippe

Beitrag von „juma“ vom 26. Februar 2006 um 20:44

Servus,

Zitat von Thanandon

[...]Laut Statistiken hätte nur jeder 20'e (in der BRD) eine Chance auf Tamiflu (ob es hilft ist immer noch fraglich).

Wichtig ist zum einen, dass jeder die "normale" Gripeschutzimpfung über sich ergehen lässt. Wenn der Stamm erst mal mutiert ist, wird Tamiflu die Infektion höchstens ein wenig hinauszögern. Bei einer Mutation müsste dann ein völlig neuer Impfstoff gefunden und in ausreichender Menge hergestellt werden. Allein schon diese Tatsache dürfte sich als äußerst schwierig herausstellen. Trotzdem ist das aber alles kein Grund, in jegliche Hysterie zu verfallen. Lediglich Personen, die direkten Umgang mit Geflügel haben, sollten sich ein wenig in acht nehmen 🤒

Wichtig ist, dass jeder seine Augen offen hält und verendete Vögel an die zuständigen Landratsämter meldet und sie vor allem **nicht selbst entsorgt**.